

## Den AOK-Navigator positiv nutzen

Von Ralph Wißgott

Seit einiger Zeit schon ist der Gesundheitsnavigator der AOK im Internet für jedermann erreichbar. Mit seiner Hilfe besteht die Möglichkeit für Interessierte und Hilfesuchende, Gesundheitsanbieter aus verschiedenen Bereichen in bestimmten Regionen Deutschlands zu suchen und sich weitergehende Informationen über den Anbieter einzuholen. Hier gibt es auch die Rubrik „Pflegedienste“. Diese ist auch direkt über den Link <http://www.aok-pflegedienstnavigator.de> erreichbar.

Jeder Pflegedienst sollte darum bemüht sein, hier auch gelistet zu sein. Über die einfache Listung hinaus, besteht jedoch die Möglichkeit den Pflegedienst etwas genauer darzustellen: So lassen sich eine Grafik (Logo oder Bild) hochladen und genaue Angaben zum Leistungsspektrum hinterlegen sowie die „eigene“ Internetseite verlinken und eine Kontakt-E-Mail-Adresse hinterlegen.

Um Zugriff zu haben, sind Zugangsdaten notwendig, die jede Einrichtung auf Anforderung von der AOK zugesendet bekommt.

Interessenten können sogar eine unverbindliche Kostenschätzung mit Hilfe des Pflegerechners erhalten. Hier sollte jeder Pflegedienst überprüfen, ob die Preise stimmen.

Die Ergebnisse der MDK-Prüfungen, sprich die Prüfnote samt Transparenzbericht werden an dieser Stelle ebenfalls veröffentlicht. Mit den angeforderten Zugangsdaten hat dann jeder geprüfte Pflegedienst die Möglichkeit seine Anmerkungen und Kommentare anzufügen und auf eventuelle andere Prüfergebnisse, Zertifizierungen, Gütesiegel oder Klassifizierungen zu verweisen.

Immer mehr Menschen nutzen das Internet als Informationsplattform. Zudem weist die AOK in diversen Publikationen kontinuierlich auf dieses Portal hin. Eine professionelle Darstellung der eigenen Pflegeeinrichtung hat also definitiv einen positiven Werbeeffect.

### INFORMATIONEN

Ralph Wißgott, Tel.: (0 51 43) 66 96 27, E-Mail: [rw@uw-b.de](mailto:rw@uw-b.de),  
Internet: [www.uw-b.de](http://www.uw-b.de)